

Preußens Schlösser & Gärten und die Hauptstädte

Beschreibung einer wunderschönen und informativen Reise mit Top-Reiseleitung, abstandsmaximalem Premiumbus und Spitzenhotel, die sich mit dem Wandel der ehemaligen Garnisonstadt Potsdam während der vergangenen 300 Jahre zu einer der prächtigsten Residenzstädte Europas beschäftigt. Hier und im nahen Umland schufen die Preußenkönige einmalige barocke Schlösser und Paläste mit üppigen Landschaftsparks, die noch heute die Macht aber auch den erlesenen Geschmack dieses Herrscherhauses widerspiegeln. Als „Adresse vor Ort“ wurde das elegante 4-Sterne Hotel Dorint Sanssouci mit seiner idealen Lage im Herzen der Stadt gewählt.

Nach der entspannten Anreise im 5-Sterne Superior Luxusbus mit maximal 29 Mitreisenden erfolgt am Abend bereits das erste Kennenlernen mit der Reiseleiterin, die die Gruppe vor Ort durchgehend begleitet. Die Stadtführung von Frau von Holwede endet passend mit einem gemeinsamen Abendessen.

Was wäre Potsdam ohne Sanssouci? Am Vormittag des zweiten Tages bewundern die Reisenden Schloss und Garten. Kein Bauwerk ist so mit der Persönlichkeit Friedrichs des Großen verbunden wie dieses. Die Lage auf den berühmten Weinbergterrassen und die original erhaltenen Raumausstattungen lassen den Besucher noch heute eintauchen in die Welt des Philosophen von Sanssouci, der sich auch hier beisetzen lassen wollte. Erst 1991 ging sein Wunsch in Erfüllung.

Nach viel Zeit zum Staunen zu einem weniger berühmten Kleinod. Südlich des Potsdamer Ortsteils Sacrow bewundert die Gruppe die am Havelufer gebaute Heilandskirche, im italienischen Stil mit freistehendem Campanile 1844 errichtet. Sie ist heute ein wichtiger Bestandteil der Potsdamer Havellandschaft, die von der Pfaueninsel bis nach Werder reicht und als Gesamtensemble seit 1990 als Weltkulturerbe unter dem Schutz der UNESCO steht.

Der heutige Tag, der dritte, startet mit einer mehrstündigen Schifffahrt von Potsdam nach Brandenburg mit Besichtigung der Altstadt und gemütlicher Mittagszeit. Auf dem Rückweg erwartet die Reisenden „links-havelisch“ der Garten des kurfürstlich-königlichen Landsitzes Paretz. Am Tage 4 erwartet die Reisegäste die größte Hohenzollernresidenz der Bundeshauptstadt: Schloss Charlottenburg, geprägt von prachtvoll ausgestatteten Räumen und Sälen und hochkarätigen Kunstsammlungen, wie z.B. der größten Sammlung französischer Malerei des 18. Jahrhunderts außerhalb Frankreichs. Noch ausreichend Zeit im Barockgarten und ab dem frühen Nachmittag Freizeit am Alexanderplatz.

Am nächsten Tag geht es nach dem Frühstück per Fähre auf die Pfaueninsel, deren über 67 Hektar großer Landschaftspark den heutigen Höhepunkt darstellt. Nach Gelegenheit zum Mittagessen direkt an der Havel steht noch eine Führung durch das Stadtschloss Potsdam an, der heutige

Sitz des Landtags. Tag 6 schließt sich an mit einem weiteren Clou. Bei einer Exklusivführung in der Königlichen Porzellan-Manufaktur KPM, einer der edelsten Porzellanmanufakturen weltweit, erfährt man viel über die Geschichte des „Weißen Goldes“ und der ausgezeichneten, 1763 gegründeten Werkstatt, die noch heute fast ausschließlich von Hand fertigt. Im Anschluss wieder Zeit zur eigenen Planung – diesmal im Westteil Berlins.

Tag 7 beschäftigt sich mit der Moderne Potsdams. Die Reisegäste bummeln mit Frau von Holwede durch die Villenkolonie Babelsberg, wo einst Stalin und Truman sowie zahlreiche UFA Stars wohnten. Anschließend ein schöner Spaziergang durch den Park von Babelsberg mit „Geheimtipp-Mittagspause“. Nachmittags Zeit, sich von Potsdam zu verabschieden: Das Barberini Museum des SAP Gründers Plattner ist immer einen Besuch wert, einen Kaffee im Holländischen Viertel oder Beides? Entspannte Heimreise am Tag 8 mit Stadtführung und Mittagszeit im historischen Erfurt.

► Termine: 05.-12. Okt. 2020, 07.-14. Juni und 25. Aug.-01. Sep. 2021 (8 Tage); alle beschriebenen Leistungen inkludiert. Preis: ÜF + € 1.269,- pro Person im Doppelzimmer; EZ-Zuschlag € 249,-. Details unter 0800 0400 123 (kostenfrei aus dem Festnetz), oder unter www.koenigsreisen.de, Suchbegriff Preußen.

